

	<p>Objekt: Volkmar, Antonie (Vorlage): Porträt Friedrich Ernst Scheller</p> <p>Museum: Stiftung Stadtmuseum Berlin Poststraße 13-14 10178 Berlin (030) 24002163 fotothek@stadtmuseum.de</p> <p>Sammlung: Berliner Künstlerinnen</p> <p>Inventarnummer: XI 10432</p>
--	---

Beschreibung

Der Jurist Friedrich Ernst Scheller (1791-1869) war seit 1836 als Gerichtspräsident in Frankfurt (Oder) tätig und seit 1848 auch Mitglied der Nationalversammlung in Frankfurt am Main. Aus Anlass eines Dienstjubiläums, spätestens zum Eintritt in den Ruhestand 1869, mag dieses Blatt nach einem Porträt der Malerin Antonie Volkmar (1826-1903) entstanden sein. Es zeigt den Juristen im Alter von etwa 60 Jahren in einem offiziellen Bildnis mit vielen Auszeichnungen.

Gekauft 1912 von Oskar Kohn für das Märkische Museum.

Bezeichnet li. u. Gem. v. Antonie Volkmar.", re. u. "Lith. V. C. Wildt", mi. u. "Druck v. L. Sachse & Co. Berlin. - unter dem Titel: "Veranlaßt durch die Mitglieder u. den Ober Staats-Anwalt des Königl. Appellations-Gerichts zu / Frankfurt a/O."

Grunddaten

Material/Technik:	Lithographie auf gewalzttem Velin, in der linken Ecke leicht fleckig
Maße:	Blattgröße: Höhe 45 cm, Breite 32,2 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Antonie Volkmar (1827-1903)
	wo	Berlin
Gedruckt	wann	1869
	wer	Louis Friedrich Sachse (1798-1877)

	wo	Berlin
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Friedrich Ernst Schneller (1791-1869)
	wo	

Schlagworte

- Porträt